

15
Jahre **Casablanca**
Kino mit Courage



FILME & EVENTS

6.2. BIS 5.3.2025

FEBRUAR 2025

NEUE FILME:

Maria
Hundreds of Beavers
Like a Complete Unknown

VERANSTALTUNGEN:

Black Lives Around the World
Arne Körner: Nonkonform
200. Kurzfilm-Abend



HELDIN

CLÉMENT FAVEAU MAÏWÈNE BARTHELEMY LUNA GARRET
MATHIS BERNARD DIMITRY BAUDRY

3cinéma CANAL+ france.tv INDÉFILMS PANDORA FILM

koenige-des-sommers.pandora.film @pandorafilmverleih

FESTIVAL DE CANNES
PRIX DE LA JEUNESSE
UN CERTAIN REGARD

FFA ANGOULÈME
GRAND PRIX
VALOIS DE DIAMANT

KÖNIGE DES SOMMERS

EIN FILM VON LOUISE COURVOISIER

„Trifft uns mitten ins Herz“

ROLLING STONE

„Heilige Scheiße
- was für eine
Entdeckung!“

SPOT

AB 6. FEBRUAR
IM KINO



TRAILER + TICKETS

EDITORIAL

Ein Film, in dem erwachsene Menschen in Biber-Kostümen herumlaufen und sich eine epische Schlacht mit einem Trapper und Schnapsbrenner liefern? Haben Sie sicherlich noch nie gesehen. Müssen Sie jetzt aber nachholen: **Hundreds of Beavers** [► S. 15] ist vermutlich das Lustigste, was wir dieses Jahr auf der Leinwand haben werden. Ein gigantischer Spaß, ohne Worte, so bizarr wie faszinierend!

Noch wilder geht's nur in einem Film zu: Arne Körner porträtiert in **Nonkonform** [► S. 13] den über 90-jährigen legendären Filmkritiker, Nazi-Jäger und Schlingensief-Schauspieler Dietrich Kuhlbrodt. Bei den Hofer Filmtagen konnte Kuhlbrodt den Film persönlich vorstellen, sein fortgeschrittenes Alter lässt aber keine große Kinotour und keinen Besuch in Nürnberg mehr zu. Aber wir haben den Filmemacher Arne Körner (einen alten Freund des Casa, der alle seine Filme bei uns vorgestellt hat) eingeladen, der Hofer Festivalleiter Thorsten Schaumann moderiert. Und im Anschluss zeigen wir als Bonus noch mal **Gasmann** als 35mm-Kopie – auch deshalb, weil Kuhlbrodt hier seinen bisher letzten Schauspiel-Auftritt hatte.

Natürlich gehts aber auch etwas konventioneller. Wir hätten mit **Maria** [► S. 9] und **Like A Complete Unknown** [► S. 23] biographische Filme über Maria Callas (verkörpert von Angelina Jolie) und Bob Dylan (dargestellt von Timothée Chalamet) im Angebot. In **Heldin** [► S. 21] brilliert Leonie Benesch als Krankenpflegerin in der Schweiz. Ein fein beobachtender Film, der ohne das überdeutlich auszusprechen eine große Anklage gegen die Missstände im Pflegebereich ist. **Bird** [► S. 17] von Andrea Arnold ist bestes amerikanisches Indie-Kino.

Und wir feiern den Kurzfilm: Der traditionelle Abend mit den Oscar-nominierten Kurzfilmen am 2. März ist unser 200. Kurzfilmabend. Bernd und Black moderieren – es gibt viele Überraschungen und Gäste! [► S. 4]

Und das Format **Black Lives Around the World** [► S. 26] startet in eine neue Staffel. Der leicht angepasste Name ist Programm: Wir erforschen schwarze Kinowelten nicht mehr nur in den USA, sondern weltweit!

Ab 6. Februar	Maria	9
	Der Lehrer. der uns das Meer versprach	10
	Könige des Sommers	11
	Nonkonform	13
Sa, 8.2., 13:00	[CasaKidsClub] Die Abenteuer von Kina & Yuk	36
So, 9.2., 11:00	[CasaMatinée] Das neunte Auge/In ihren Kreis	31
So, 9.2., 17:00	[Event] Könige des Sommers	11
So, 9.2., 19:00	[Kinotour] Nonkonform & Gasman Regisseur Arne Körner ist zu Gast!	13
Mo, 10.2., 21:00	[Queerfilmnacht] Baby	33
Ab 13. Februar	Hundschuldig	14
	Hundreds of Beavers	15
Do, 13.2. 19:00	[Black Lives] Neptune Frost	26
So, 16.2., 11:30	[Agenda 2030] Ernte teilen	30
So, 16.2., 18:00	[Event] Hundreds of Beavers	15
Mo, 17.2., 20:30	[Cinema della Casa] The Wonderboys	28
Ab 20. Februar	Bird	17
	Pfau – bin ich echt?	18
	Die Wärterin	19
Do, 20.2., 20:00	[Black Lives] Attack the Block	26
Fr, 21.2., 21:00	[Shorts Attack] Gesellschaftsspiele	35
Sa, 22.2., 13:00	[CasaKidsClub] Quatsch u. d. Nasenbärbande	37
So, 23.2., 11:00	[CasaMatinée] Drei Farben: Blau	31
So, 23.2., 19:00	[Blue Note Cinema] Max Roach & Konzert	25
Mo, 24.2., 20:30	[Bond-Reihe] Tomorrow Never Dies	29
Di, 25.2., 21:00	[Sneak Review]	32
Ab 27. Februar	Heldin	21
	Sing Sing	22
	Like A Complete Unknown	23
Do, 27.2., 19:00	[Black Lives] Sing Sing	22/26
So, 2.3., 11:00	[CasaMatinée/Preview] Flow	31
So, 2.3., 19:00	[Shorts Attack] Oscar Shorts	35
Mo, 3.3., 21:00	[Sneak Preview]	32

Bundesstarts sind in der Regel täglich im Programm – oft über viele Wochen. Außerdem laufen viele Filme aus dem Vormonat weiter.

Genaue Spielzeiten online, über den wöchentlichen Programmnewsletter und auf Handzetteln, die im Kino ausliegen!

Unsere Fragen gehen im Februar an einen unserer liebsten Gäste: Arne Körner macht fantastische Filme. ‚Nonkonform‘ über Dietrich Kuhlbrodt war unser Lieblings-Film bei den Hofer Filmtagen. Am 9. Februar stellt Arne Körner den Film im Casa vor, moderiert durch den Hofer Festival-Leiter Thorsten Schaumann. Und im Anschluss gibt’s seinen ‚Gasman‘ als analoge 35 mm-Vorführung! ▶ S. 13

WAS UNTERSCHIEDET EINEN GUTEN VON EINEM GROSSARTIGEN FILM? Ein großartiger Film ist wie ein richtig gutes Buch, er hat eine Tiefe. Gute Filme sind oft nur wie eine Postkarte, man schaut sie sich an und wirft sie danach weg.

IM CASABLANCA GIBTS KEIN POPCORN – WAS SOLLTE MAN STATTDessen MITNEHMEN DÜRFEN?

Das finde ich großartig! In Paris gibt es bei keinem der Art-haus-Cinémas irgendwas zu essen oder zu trinken. Wenn man da zu laut im Saal atmet, gibt es schon einen Anpiff. Tolle Kinokultur! Zu Popcorn finde ich einen kühlen Drink die beste Alternative.

ZU WELCHEM SONG MÜSSTE DRINGEND EIN FILM GEDREHT WERDEN?

„The Number One Song in Heaven“ von den Sparks.

WER SIND DEINE FILM-HELD:IN-NEN?

John Cassavetes, Agnès Varda, Leos Carax, Werner Herzog.

MUSS MAN WÄHREND DES ABSPANNS SITZENBLEIBEN?

Wenn das nur so ein Namens-teppich ist, der da durchge-schossen wird, kann man auch gehen. Aber wenn sich die Re-gisseur:innen Mühe geben und den poetischen Quellcode, das Thema ihres Werkes bis in den Abspann auserzählen, schaue ich mir das bis zum letzten Ein-zelbild alles sehr gerne an.



MAX KURZ! – 200 KURZFILMABENDE IM CASA

Sie heißen „Kwiz“, „Espresso“ oder „An Irish Good Bye“, sie kommen aus der ganzen Welt und sind manchmal nur eine, dann aber wieder 30 Minuten lang – die Kurzfilme. Der Kurzfilm ist ein ganz eigenes Genre: Es geht um die Kunst, Geschichten in wenigen Minuten auf den Punkt zu bringen. Das geschieht oft mit viel Aufwand und ist nicht selten ganz großes Kino.

Weil das so ist, sind die Kurzfilme im Casablanca von Anfang an präsent. Nur fünf Tage nach der Eröffnung des Casablanca am 18. September 2009 lief das erste der von da an monatlich stattfindenden Kurzfilm-Festivals. Was damals „Future Shorts“ hieß, heißt heute „Shorts Attack“ und findet am 2. März im 16. Jahr und insgesamt zum 200. Mal statt.

Das ist ein Grund zum Feiern, und das Datum könnte gar nicht besser passen: Der 2. März ist die Nacht, in der in Los Angeles die Oscars verliehen werden. Im Casablanca laufen daher zum Kurzfilm-Jubiläum die kurzen Streifen, die für den Oscar in der Kategorie Spielfilme nominiert sind. Moderiert wird das Ganze wie immer von „B&B mit der Stirnlampe“ – und das ist inzwischen Kult.

Startschuss am 2. März ist um 19 Uhr mit Sekt, einer kleinen Zeitreise und einer launigen Gesprächsrunde. Eigens aus Berlin angereist kommt Matthias Groll von der Kurzfilmagentur interfilm, die die monatlichen Kurzfilm-Pakete „Shorts Attack“ zusammenstellt. Danach starten dann die „Oscar Shorts“ und es gibt es wie jeden Monat einen „Super-Preis“ zu gewinnen. Als Bonus-Film während der Auszählung der Stimmen bei der Wahl zum Kurzfilm des Monats laufen die beiden Lieblingskurzfilme von „B&B“, die für diesen Abend ein ganz besonderes Outfit herausgesucht haben.

Und ganz wichtig: Jeder der im Verlauf der letzten 200 Ausgaben eine der wunderbaren und das eigene Leben auf jeden Fall verändernden „max kurz!“-Mützen gewonnen hat, sollte sie ins Casa mitbringen und für ein Gruppenfoto aufsetzen. Wer außerdem noch in Shorts kommt, erhält einen „Kurzen“ seiner Wahl umsonst.



AB 6. FEBRUAR

MARIA

Biopic

DE/IT/US | R: Pablo Larraín | 124 Min. | dt. Fassung und OmU

► casa.jetzt/maria

Die turbulente und tragische Lebensgeschichte der in Amerika geborenen griechischen Sopranistin Maria Callas. Nach den Filmen über Jackie Kennedy und Prinzessin Diana der Abschluss von Pablo Larraíns Film-Trilogie.

Paris, September 1977: Maria Callas (Angelina Jolie) hat sich seit Jahren aus der Öffentlichkeit zurückgezogen. Die legendäre Operndiva singt nicht mehr und lebt entrückt in ihrer riesigen Wohnung, hinter schweren Vorhängen, in einer Welt voller Erinnerungen. Nur ihr treuer Kammerdiener Ferruccio (Pierfrancesco Favino) und die Köchin Bruna (Alba Rohrwacher) stehen ihr nah, und beide machen sich zunehmend Sorgen um die Gesundheit ihrer Hausherrin. Als der TV-Reporter Mandrax (Kodi Smit-McPhee) auftaucht, blüht Maria Callas auf. Die Interviews mit dem jungen Mann führen Maria zurück in bessere, in große, in legendäre Zeiten. Sie beschließt, noch ein letztes Mal auf die Bühne zurückzukehren.



„Einen stärkeren Schlussakt der Frauentrilogie, die Larraín mit ‚Jackie‘ begann und mit ‚Spencer‘ fortführte, kann man sich kaum vorstellen.“ (film-dienst)



AB 27. FEBRUAR IM KINO

DER LEHRER, DER UNS DAS MEER VERSPRACH

Drama | OT: El maestro que prometió el mar
 ES 2023 | R: Patricia Font | 106 Min. | FSK 12 | dt. Fass. und span. OmU
 ▶ casa.jetzt/lehrer

Ein idealistische Lehrer kämpft in einem spanischen Dorf gegen konservative Kräfte und für die Kinder in seiner Klasse.

1935, einige Jahre vor Beginn der Franco-Diktatur, wird Antoni Benaiges (Enric Auquer) als Lehrer in einem kleinen, abgelegenen Dorf in Burgos, Spanien, eingestellt. Dort baut er eine intensive Beziehung zu seinen Schülerinnen und Schülern auf, alle im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren. Und er gibt ihnen ein Versprechen: Er wird sie zum ersten Mal in ihrem Leben ans Meer bringen.

75 Jahre später macht Ariadna (Laia Costa), eine Enkelin, eines dieser Schüler, auf die Suche nach ihrem Großvater. Und sie entdeckt die wunderbare, aber tragische Geschichte des Lehrers eines Versprechens, das nie eingelöst wurde.



„[D]ie Figurenzeichnung und die visuelle Gestaltung verraten große Feinfühligkeit und die Liebe zu leisen Tönen. Vielleicht gerät deshalb die Fallhöhe zwischen der Brutalität der Faschisten und dem humanistischen Ideal des Lehrers so ergreifend, ohne dabei ins Pathos abzugleiten oder sich in sentimental Fallstricken zu verheddern. Hier wird ein – leider wieder aktuelles – Zeitbild eher hingetupft als mit dicken Strichen aufgetragen.“ (film-rezensionen.de)

KÖNIGE DES SOMMERS

Drama | OT: Vingt dieux
 FR 2024 | R: Louise Courvoisier | 90 Min. | ab 12 | dt. Fassung und OmU
 ▶ casa.jetzt/koenige

Ein Coming-of-Age Film über die Liebe und das Landleben in all seiner Schönheit, aber auch Rauheit.



Totone ist jung, temperamentvoll, unbekümmert. Seine Zeit verbringt er am liebsten mit seinen Kumpels, geht tanzen und flirten. Bis die Realität ihn einholt. Plötzlich muss er Verantwortung für seine kleine Schwester und den runtergekommenen, elterlichen Hof im französischen Jura übernehmen. Um für den Lebensunterhalt zu sorgen, schmiedet er einen Plan: Er will den besten Comté-Käse herstellen. Immerhin winken dem Jahrgangssieger außer einer Goldmedaille 30.000 Euro Preisgeld.

„Wie [Totone] sich im Laufe von 90 Minuten von einem ziemlich Idioten zu einem Typ entwickelt, bei dem es Hoffnung gibt, zählt zu den schönsten Coming-of-Age-Geschichten jüngerer Vergangenheit.“ (programm kino.de)

Sonntag, 9. Februar, 17:00 Uhr:

Vorstellung mit anschließender Comté-Verkostung in der Brosamerie.

„EIN FILM, DER DEN GLAUBEN
AN DIE MENSCHHEIT ZURÜCKGIBT“

EMPIRE



SING SING



„COLMAN DOMINGO IST ÜBERRAGEND“

VANITY FAIR

„UNVERGESSLICH ...
EIN LEUCHTFEUER DER HOFFNUNG“

DEADLINE

HIER IM KINO

Instagram Facebook TikTok /WeltkinoFilmverleih



TRAILER

AB 9. FEBRUAR

NONKONFORM

Dokumentarfilm

DE 2024 | R: Arne Körner | 117 Min. | FSK offen | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/nonkonform

Dietrich Kuhlbrodt – Hitlerjunge, Filmkritiker, Schauspieler, Oberstaatsanwalt, Drehbuchautor, Punk-Musiker, FSK-Porno-Beauftragter und Familienvater in Personalunion.

Dietrich Kuhlbrodt – Staatsanwalt, Schauspieler, Kultfigur. Vom Verfolger der Täter des „Dritten Reichs“ bis hin zum schillernden Darsteller in den Filmen von Lars von Trier und Christoph Schlingensiefel führt er uns durch die Nachkriegsgeschichte Deutschlands voller Widersprüche, Humor und Unbeugsamkeit.

Ein Porträt eines Lebens zwischen Ernst und Absurdität, begleitet von seltenen Filmausschnitten und Helge Schneiders jazzig-flockigem Soundtrack.



Sonntag, 9. Februar, 19:00 Uhr:

Regisseur Arne Körner kommt ins Casa und stellt den Film persönlich vor. Moderation: Thorsten Schaumann (Leiter der Internationalen Hofer Filmtage).

Danach analoge 35 mm-Vorführung von Arne Körners ‚Gas-mann‘.

HUNDSCHULDIG

Komödie | OT: Le procès du chien

FR/CH 2024 | R: Laetitia Dosch | 80 Min. | ab 12 | dt. Fass. und frz. OmU

► casa.jetzt/hundschuldig

Eine französische Komödie über eine erfolglose Anwältin, die einen Hund namens Cosmo vor Gericht vertritt und dadurch das ganze Land spaltet.

Avril ist eine leidenschaftliche Anwältin, die jedoch immer wieder hoffnungslose Fälle an Land zieht. Da ihr Chef bereits mit Kündigung droht, schwört sie, ihren nächsten Fall zu gewinnen. Doch dann steht der verzweifelte Dariuch mit seinem treuen Hund Cosmos in ihrem Büro. Der Vierbeiner hat drei Menschen gebissen und soll eingeschläfert werden. Sie will ihren zotteligen Mandanten mit allen Mitteln retten und stürzt sich in die Arbeit. Schnell zieht der Fall größere Kreise. Als sich neben Hundepsychologen, Juristen, Tier-schützern und Politikern auch noch die Presse einmischt, droht der Prozess völlig aus dem Ruder zu laufen.



„Laetitia Dosch beweist, dass sie nicht nur eine herausragende Schauspielerin, sondern auch eine talentierte Regisseurin ist, die es versteht, das Absurde mit dem Alltäglichen zu verknüpfen. Ein Film, der am Ende nicht nur Fragen über das Schicksal eines Hundes aufwirft, sondern auch über das Wesen der Gesellschaft, in der wir leben.“ (kino-zeit.de)

HUNDREDS OF BEAVERS

Komödie

US 2022 | R: Mike Cheslik | 108 Min. | FSK offen | ohne Dialog

► casa.jetzt/beaver

Im Casa-Team jetzt schon Kult: Der lustigste Film des Jahres.

19. Jahrhundert, im Mittleren Westen der USA. Als seine Farm explodiert, beschließt der erfolgreiche Apfelschnaps-Händler Jean Kayak, es als Pelzjäger zu versuchen! Mit seinen raffinierten Fallen nimmt er den Kampf gegen bösartige Waschbären und intelligente, mannshohe Biber auf. Dumm nur, dass die Biber deutlich schlauer sind als der unerfahrene Pelzjäger...



„Wer einen Sinn für Unsinn und Slapstick hat, wird ‚Hundreds of Beavers‘ lieben, wer eher auf kultivierten Humor steht, ist hier möglicherweise im falschen Film. Hier geht es um den puren Spaß am ungezähmten Unfug, am ehesten mit den Looney Tunes-Filmen und Buster Keaton vergleichbar, mit einem Touch von Surrealismus und Charlie Chaplin, wenn der geheime Masterplan der Biber ins Spiel kommt.“ (indiekino.de)

Sonntag, 16. Februar, 18:00 Uhr:

Sondervorstellung mit anschließendem biberwissenschaftlichem Filmgespräch mit dem Biber-Beauftragten des Bund Naturschutz Horst Schwemmer.

„EIN UNWIDERSTEHLICHES ERSTLINGSWERK“

LE MONDE

„VERRÜCKT, WITZIG, INTELLIGENT
UND SEHR EINZIGARTIG“

CINEUROPA



HUNDSCHULDIG

LÆTITIA
DOSCH

FRANÇOIS
DAMIENS

JEAN-PASCAL
ZADI

ANNE
DORVAL

MATHIEU
DEMY

PIERRE
DELADONCHAMPS

KODI
DER HUND

f @ /WeltkinoFilmverleih

weltkino

AB 13. FEBRUAR HIER IM KINO

AB 20. FEBRUAR

BIRD

Drama

GB 2024 | R: A. Arnold | 119 Min. | FSK offen | OmU und dt. Fassung

► casa.jetzt/bird

Bird erzählt eine berührende und poetische Geschichte, die irgendwo zwischen Märchen und Drama einzuordnen ist – mit einem großartigen Franz Rogowski.



Bailey lebt mit ihrem Vater Bug (Barry Keoghan) in einem besetzten Haus in Kent, nahe London. Anstatt sich um Bailey zu kümmern, konzentriert sich Bug, wenn er nicht gerade zugekokst die Nächte durchfeiert, lieber auf seine neueste Geschäftsidee: Er will aus dem Sekret einer speziellen süd-amerikanischen Kröte eine halluzinogene Superdroge entwickeln und teuer verkaufen. Nachdem sie im Streit mal wieder von zu Hause abgehauen ist, trifft Bailey auf den sonderbaren Bird (Franz Rogowski), der in Purzelbäumen und im Faltenrock wie aus dem Nichts auf sie zukommt. In einer Welt, in der sich niemand um sie kümmert, wird Bird zu Baileys engstem Vertrauten. Aber ist Bird wirklich der, als der er sich ausgibt?

„A magical, energetic marvel from one of the UK's finest filmmakers.“ (Little White Lies)

PFAU — BIN ICH ECHT?

Tragikomödie

AT 2024 | R: Bernhard Wenger | 102 Min. | ab 12 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/pfau

Nachdem ihn seine Freundin wegen seiner Gefühllosigkeit verlässt, beginnt Matthias eine chaotische Reise zur Selbstfindung.



Matthias (Albrecht Schuch), Inhaber der Agentur „My Companion“, ist ein Meister seines Fachs. Benötigen Sie einen „kultivierten Freund“, um Ihre Bekannten zu beeindrucken? Einen „perfekten Sohn“ zum Herzeigen bei der 60er-Party? Oder vielleicht einfach einen Sparringspartner, um einen Ehekrach zu proben? Matthias ist Ihr Mann! Obwohl er sich darin auszeichnet, täglich jemand anderes zu sein, besteht die wahre Herausforderung für ihn darin, einfach er selbst zu sein. Als seine Freundin Sophia (Julia Franz Richter) ihn wegen allumfassender Gefühllosigkeit allein im stylischen Domizil zurücklässt, muss Matthias in die Gänge kommen – und löst auf dem Weg zur Selbsterkenntnis eine Kettenreaktion von zunehmend absurdem Ausmaß aus.

„Pfißige Pointen, bitterböse Dialoge sowie ein spielfreudiger Albrecht Schuch sorgen für eine gelungene Satire der kurzweiligen Art, an der auch „Square“-Macher Ruben Östlund vermutlich seinen Spaß hätte.“ (programmokino.de)

DIE WÄRTERIN

Drama/Thriller | OT: Vogter

DK/SE 2024 | R: Gustav Möller | 99 Min. | ab 16 | dt. Fassung und OmU

► casa.jetzt/wärterin

Die Wärterin zeigt das beeindruckende Porträt einer gebrochenen Frau, die mit der eigenen Moral und dem Bedürfnis nach Rache ringt.

Eva, eine idealistische Gefängniswärterin, steht vor dem Dilemma ihres Lebens, als ein junger Mann aus ihrer Vergangenheit in das Gefängnis verlegt wird, in dem sie arbeitet. Ohne ihr Geheimnis zu verraten, bittet Eva darum, in die Abteilung des jungen Mannes versetzt zu werden – die härteste und gewalttätigste Abteilung des Gefängnisses. Hier beginnt ein beunruhigendes psychologisches Drama, in dem sowohl Eva nicht nur ihre Moral, sondern letztlich auch ihre Zukunft aufs Spiel setzt. Vergeltung hat immer ihren Preis, wenn man sich ihr hingibt...



„[E]in schonungsloses Drama, mit dem Gustav Möller uns abermals sein großes Talent demonstriert, gemeinsam mit seinen Schauspielern tief in Abgründe hineinzuschauen.“ (Kino-Zeit)

NACH EINER WAHREN GESCHICHTE

ENRIC
AUQUER

LAIA
COSTA

LUISA
GAVASA

DER LEHRER, DER UNS DAS MEER VERSPRACH

EIN FILM VON
PATRICIA FONT

★★★★★

„EIN
JUWEL“

AUSTRALIAN BOOK REVIEW

★★★★★

„ERGREIFEND
SCHÖN“

FILMSTARTS.DE



AB 6. FEBRUAR IM KINO

AB 27. FEBRUAR

HELDIN

Drama

CH/DE 2024 | R: Petra B. Volpe | 93 Min. | ab 6 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/heldin

Drama über eine Pflegefachkraft, der im täglichen Chaos ein folgenschwerer Fehler unterläuft – beeindruckend und meisterhaft empathisch gespielt von Leonie Benesch.



Floria (Leonie Benesch) arbeitet mit viel Leidenschaft und Professionalität als Pflegefachfrau in der Chirurgie eines Schweizer Krankenhauses. Bei ihr sitzt jeder Handgriff, sie hat selbst in Stresssituationen immer ein offenes Ohr für ihre Patientinnen und Patienten und ist im Notfall sofort zur Stelle – idealerweise.

Doch in der harten Realität ihres oft schwer kalkulierbaren Alltags sieht das meist anders aus. Als Floria an diesem Tag ihre Spätschicht antritt, fällt auf der voll belegten, unterbesetzten Station eine Kollegin aus. Trotz aller Hektik umsorgt Floria eine schwerkranke Mutter und einen alten Mann, der dringend auf seine Diagnose wartet, ebenso fürsorglich und routiniert wie den Privatpatienten mit all seinen Extrawünschen. Aber dann passiert ihr ein verhängnisvoller Fehler und die Schicht droht völlig aus dem Ruder zu laufen. Ein nervenzerrender Wettlauf gegen die Zeit beginnt.

Wegen Berlinale-Sperrfrist gibt's noch keine Kritiken ...

SING SING

Drama

US 2023 | R: Greg Kwedar | 105 Min. | ab 12 | dt. Fass. und engl. OmU

► casa.jetzt/singsing

Eine Theatergruppe entflieht der Realität der Inhaftierung durch die kreative Inszenierung eines Theaterstücks mit Schauspielern, die inhaftiert waren.

Nachdem der Vorhang gefallen und der Applaus verklungen ist, kehrt John „Divine G“ Whitfield zurück in seine Zelle im Hochsicherheitsgefängnis Sing Sing. Hier verbüßt er eine langjährige Haftstrafe wegen eines Mordes, den er nicht begangen hat. Das Häftlingstheater ist sein einziger Lichtblick im eintönigen und von stiller Verzweiflung geprägten Gefängnisalltag. Allein auf der Bühne gelingt es John, sich für einen Augenblick an einen Ort weit entfernt von den hohen Mauern zu versetzen. Als der unberechenbare Clarence „Divine Eye“ Maclin dem Theaterprogramm beitrifft, gerät die kreative Routine der Gruppe aus dem Gleichgewicht – denn der Neuling besteht darauf, eine Komödie zu inszenieren.

„Ein bisschen ist das auch das Ziel von ‚Sing Sing‘ das Erfahrungsbarmachen, das unmittelbare Anteilnahmekommen lassen, nicht draufschauen von außen, sondern durch das Zusehen Teil des Geschehens zu werden. Wie es gutem Theater gelingt. Wie es gutem Kino gelingt. Wie es „Sing Sing“ gelingt.“ (THE SPOT)



LIKE A COMPLETE UNKNOWN

Biopic

US 2024 | R: James Mangold | 141 Min. | FSK offen | OmU und OmE

► casa.jetzt/completeunknown

Der Beginn der Karriere des US-amerikanischen Singer-Songwriters Bob Dylan in den 1960er Jahren – dargestellt von Timothée Chalamet.



New York, Anfang der 1960er Jahre. Die Musikszene pulsiert und alles ist geprägt von einer immensen kulturellen Aufbruchstimmung. Ein geheimnisvoller 19-jähriger aus Minnesota kommt mit seiner Gitarre und seinem außergewöhnlichen Talent ins West Village – und wird den Lauf der Geschichte amerikanischer Musik grundlegend verändern. Während er auf seinem Weg zum Ruhm engste Freundschaften und Beziehungen aufbaut, ändert er auch seine Einstellung zur Folk-Bewegung, von der er sich nicht vereinnahmen lassen will. Er trifft eine provokante Entscheidung, die einen kulturellen Nachhall in der ganzen Welt auslöst.

„Vielleicht wird Timothée Chalamet der erste Schauspieler sein, der einen Oscar für die Anverwandlung einer Stimme bekommt. ... Well done, Timothée!“ (Rolling Stone)

Unsere kultigen Filmreihen und Formate:

AGENDA 2030 KINO

Filme über Umwelt und Nachhaltigkeit, in Zusammenarbeit mit Bluepingu und dem Agenda-Büro der Stadt. Eintritt frei!

BOND-FILMREIHE

Alle 007-Filme. Ein Kino-Projekt für die nächsten Jahre. Reisepass nicht vergessen!

BLUE NOTE CINEMA

Jazz-Filme auf der Leinwand und Live-Jazz auf der Casa-Bühne – in Kooperation mit dem Jazz Studio Nürnberg.

CASA KIDS CLUB

Seit 10 Jahren ausgewählte Filme mit Mehrwert für die kleinen Kinofans.

CASA MATINÉE

Der Sonntag beginnt im Kino – jede Woche mit einem besonderen Film.

CINEMA DELLA CASA

Das Casa-Team präsentiert „Kino nach Art des Hauses“.

KINO AM NACHMITTAG

Für alle, die gerne nicht erst am Abend ins Kino gehen.

KURZ VOR FILM

Jeden Abend kurze Filme vor ausgewählten Vorstellungen.

QUEERFILMNACHT

Die besten, neuesten, schönsten, heißesten Filme mit queerer Thematik – Kino zum Genießen und zum Träumen!

SHORTS ATTACK

Monatlich neue Kurzfilmprogramme aus Berlin!

SNEAK PREVIEW

Der Überraschungsfilm, immer am 1. Montag im Monat.

SNEAK REVIEW

Jeden Monat überraschende Rückblenden zu ausgewählten Filmklassikern.

BLUE NOTE CINEMA

SONNTAG, 23. FEBRUAR, 19:00 UHR

MAX ROACH – THE DRUM ALSO WALTZES

USA 2023 | R: Ben Shapiro/Sam Pollard | 82 Min. | engl. OmU

► http://casa.jetzt/bluenote_maxroach

Ein Porträt des Schlagzeugers, der mit seinem anspruchsvollen Rhythmus Jazz-Ensembles seit der Bebop-Ära der 1940er und 50er Jahre bis hin zu seinem Lebensende prägte.

Max Roach: The Drum Also Waltzes erzählt die Geschichte eines Musikers, dessen Ambitionen sowohl von den Ungerechtigkeiten der Gesellschaft um ihn herum inspiriert als auch herausgefordert wurden. Der Film begleitet Roach über sieben Jahrzehnte hinweg – als bahnbrechenden, meisterhaften Schlagzeuger, Bandleader und kulturellen Aktivisten – von der revolutionären Bebop-Jazz-Ära der 1940er Jahre bis zu den Bürgerrechtsjahren; von seinen Experimenten im Hip-Hop, multimedialen Arbeiten und mehr.



Danach: Konzert von „Elfadila“.

Moderner, hipper Jazz mit vielschichtigen kreativen Eigenkompositionen!

Präsentiert in Kooperation
mit dem Jazz Studio Nürnberg e.V.



BLACK LIVES AROUND THE WORLD

isd Initiative Schwarze Menschen
in Deutschland e.V. - Nürnberg

DAI DEUTSCH-AMERIKANISCHES
INSTITUT NÜRNBERG

In Zusammenarbeit mit ISD und DAI zeigen wir Filme über mutige Menschen, die optimistisch stimmen, aber auch aufrütteln.

(Bild aus „Sing Sing“)

Auch dieses Jahr präsentieren wir euch pünktlich zum Black History Month die Filmreihe **Black Lives Around the World**, in der schwarze Filme aus verschiedenen Ländern vorgestellt werden. Im anschließenden Filmgespräch mit der Nürnberger Initiative Schwarze Menschen in Deutschland (ISD-Nürnberg e.V.) habt ihr die Möglichkeit, die Filme gemeinsam zu reflektieren. Don't miss out!

► casa.jetzt/blacklives

DO, 13. FEBRUAR, 19:00 UHR

NEPTUNE FROST

RW/US 2021 | R: S. Williams & A. Uzeyman | 117 Min. | ab 16 | engl. OmdU
Ein antikoloniales Hacker-Kollektiv aus entlaufenen Minenarbeitern in Burundi, angeführt von dem intersexuellen Hacker Neptune und dem Arbeiter Matalusa, kämpft gegen das autoritäre Regime, das die Ressourcen und Menschen ausbeutet.

DO, 20. FEBRUAR, 19:00 UHR

ATTACK THE BLOCK

UK 2011 | R: Joe Cornish | 88 Min. | ab 16 | engl. OmdU
Jugendliche in einem Londoner Hochhausblock kämpft gegen außerirdische Wesen, die ihre Nachbarschaft angreifen.

DO, 27. FEBRUAR, 19:00 UHR

SING SING

US 2023 | R: Greg Kwedar | 105 Min. | ab 12 | engl. OmdU
Eine Theatergruppe entflieht der Realität der Inhaftierung durch die kreative Inszenierung eines Theaterstücks mit Schauspielern, die inhaftiert waren.

MI, 5. MÄRZ, 19:00 UHR

DIE UNERWÜNSCHTEN

FR 2023 | R: Ladj Ly | 105 Min. | ab 12 | frz. OmdU
Ein lokaler Aktivist und ein angehender junger Bürgermeister streiten über den besten Weg, um ihren verarmten Vorort wieder nach vorne zu bringen.

MONTAG, 17. FEBRUAR, 20:30 UHR

THE WONDERBOYS

US/DE/UK/JP 2000 | R: Curtis Hanson | 107 Min. | ab 12 | engl. OmU

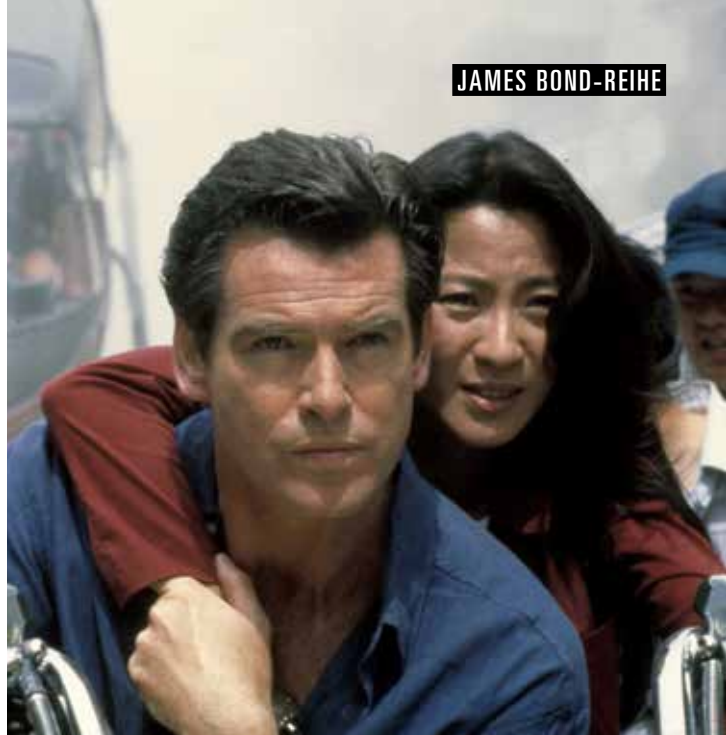
► casa.jetzt/cinemadellacasa

Die persönlichste Filmreihe im Casablanca: Im Februar zeigen wir den Lieblingsfilm von Ludwig aus der Programmgruppe.

Vor ungefähr zehn Jahren veröffentlichte der Literatur-Professor Grady seinen ersten einzigen Roman. Damals wurde er als genialer Schriftsteller gefeiert, doch nun hat der Mittfünfziger mit Problemen zu kämpfen. Gradys begabter, aber introvertierter Student James Lee sorgt außerdem für einige Probleme. James erweist sich nicht nur als Dieb, als er im Haus von Gradys Geliebter Sara etwas sehr Wertvolles mitgehen lässt. Es kommt noch viel schlimmer.



„Die Wonderboys schauen ist für mich wie ein Abend mit lieben Menschen: oft lustig, manchmal absurd, in Teilen tiefgründig, untermalt mit toller Musik, voller Leichtigkeit trotz der ernsten Lage und mit überraschenden Momenten“. Ludwig über seinen Lieblingsfilm.



MONTAG, 24. FEBRUAR, 20:30 UHR

TOMORROW NEVER DIES

US/GB 1997 | R: Roger Spottiswoode | 119 Min. | ab 16 | engl. OmU

► casa.jetzt/bond_tomorrow

Der 18. Teil der Bond-Reihe mit Pierce Brosnan, der unter anderem in Hamburg gedreht wurde!

In Monaco nimmt Englands Topagent James Bond die Fährte eines korrupten russischen Generals auf, der mittels einer satellitengesteuerten Impuls- und Waffe namens „Goldeneye“ ganz London ins Chaos stürzen will. Die Jagd nach dem General führt Bond nach Russland, wo er einem alten Bekannten als dem wahren Drahtzieher des teuflischen Plans auf die Spur kommt und Bekanntschaft mit einer cleveren Programmiererin macht.

Mit Einführung von Prof. Dr. Claudia Lillge (Anglistik, FAU Erlangen-Nürnberg).

SONNTAG, 16. FEBRUAR, 11:30 UHR

JEDEN SONNTAG

► casa.jetzt/matinee

ERNTE TEILEN

DE 2024 | R: Lilith Kugler | 95 Min. | ab 12 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/agenda_ernte

Agendakino im Februar: Landwirt:innen, die dem Wachstumszwang unseres Systems etwas entgegensetzen und aus den konventionellen Strukturen ausbrechen.

Die Klimakrise offenbart, dass wir mit unserem Wirtschaftssystem in eine Sackgasse geraten sind. Besonders spürbar sind die Auswirkungen für die Menschen, die tagtäglich unsere Lebensgrundlage sichern – Bäuerinnen und Bauern. Die Suche nach alternativen Wirtschaftsweisen führt Filmemacher und Aktivist Philipp Petrich in die Solidarische Landwirtschaft (SoLaWi). Ernte Teilen begleitet drei SoLaWi-Initiativen, die dem Wachstumszwang unseres Systems etwas entgegensetzen aus den herkömmlichen Marktstrukturen ausbrechen.



**Filmgespräch mit Bio-Bauer Tristan Billmann.
Eintritt frei dank ebl Naturkost!**

In den kalten Monaten gibt's im Casablanca regelmäßig die CasaMatinée – jede Woche mit einem speziellen Highlight um 11:00 Uhr (bzw. dem Agenda 2030-Kino um 11:30 Uhr) im großen Saal und weiteren Filmen in den anderen Kinos. Die Kinokneipe ist geöffnet!

CasaMatinée
Kino zum Frühstück 

SO, 9.2., 11:00 DAS NEUNTE AUGE / IN IHREN KREIS

Nach der ausverkauften Vorstellung im November gibt es erneut die Chance, beide Filme zu sehen! Zwei Diagnosen, zwei halbstündige Dokumentarfilme: Melanie verliert ihr linkes Auge, bei Irmela wird Brustkrebs diagnostiziert. Beide haben ihre Erfahrungen in Filmen geschildert.

► casa.jetzt/auge-kreis

SO, 23.2., 11:00 [REPertoire] DREI FARBEN: BLAU

Die Farben-Trilogie von Krzysztof Kieslowski, in der jeder Film eines der revolutionären Prinzipien thematisiert: Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit. Die beiden weiteren Teile folgen in den nächsten beiden Monate.



SO, 2.3., 11:00 [PREVIEW] FLOW

Am Morgen vor der Oscar-Verleihung: Ein fantastischer Animationsfilm als Preview, der nach dem Gewinn des Animations-„Golden Globe“ einer der Favoriten ist.

KINO AM NACHMITTAG

JEDEN MONTAG 14:00 UHR

► casa.jetzt/kinoamnachmittag

Der Termin für alle, die gerne schon früher ins Kino gehen – in Zusammenarbeit mit der AWO Nürnberg. Ab 13 Uhr ist die Kinokneipe für Kaffee und Kuchen geöffnet!



Hundschuldig

10.2.: [DOKU-MONTAG] **NO OTHER LAND** ► casa.jetzt/nootherland

17.2.: **HUNDSCHULDIG** ► S. 14

24.2.: **MARIA** ► S. 9

3.3.: **HELDIN** ► S. 21

SNEAK PREVIEW

MONTAG, 3. FEBRUAR | 3. MÄRZ, 21:00 UHR

Der Überraschungsfilm, immer am 1. Montag im Monat.

► casa.jetzt/sneak

SNEAK REVIEW

DI, 25. FEBRUAR, 21:00 UHR

Der Überraschungsfilm auf der dunklen Seite des Casa – frische Erfahrungen mit einem ausgewählten Filmklassiker.

► casa.jetzt/sneakreview

QUEERFILMNACHT



MONTAG, 10. FEBRUAR, 20:30 UHR

BABY

BR/FR/NL 2024 | R: Marcelo Caetano | 106 Min. | FSK 16 | OmU

► casa.jetzt/queer_baby

Regisseur Marcelo Caetano erzählt in „Baby“ die authentische und mitreißende Geschichte eines queeren Erwachsenenwerdens im Sexworkermilieu.

Der 18-jährige Wellington wird aus der Jugendstrafanstalt entlassen. Seine Eltern sind während der zweijährigen Haftzeit weggezogen und haben ihm keinen Kontakt hinterlassen. Wellington muss sich alleine auf den Straßen São Paulos durchschlagen.

In einem Pornokino lernt er den 42-jährigen Sexworker Ronaldo kennen. Der erfahrene Escort nimmt den jungen Mann unter seine Fittiche und zeigt ihm das Rotlichtmilieu, in dem auch Wellington unter dem Namen „Baby“ zu arbeiten beginnt. Zwischen den beiden entwickelt sich eine ambivalente Beziehung, die von Nähe und Fürsorge, aber auch von Abhängigkeiten und latenten Gefahren geprägt ist.

Jeden Tag kurze Filme: das gibts in Nürnberg nur im Casablanca. Vor ausgewählten Filmen des Abendprogramms läuft ein kurzer Vorfilm – der perfekte Einstieg in einen Kinoabend.

AB 6. FEBRUAR: ACTION!

DE 2022 | R: Arne Körner | 2 Min. | ab 0

Der Klappenschlag erfordert Sorgfalt und ist ein sehr wichtiger Schritt im Filmprozess. Er dient dazu, den Informationsfluss während der gesamten Produktion aufrechtzuerhalten. Eine Sinfonie.

AB 13. FEBRUAR: FISHING NO. 1

LT 2018 | R: Andrej Polukord | 1 Min. | FSK offen

Dies ist der erste Film aus der fortlaufenden Serie „Angeln“. Die erste Situation findet im Winter statt, auf Schnee. Erstens: man findet den richtigen Platz. Zweitens: man gräbt ein Loch. Wenn man Glück hat, kann man anfangen zu fischen.



A Single Life

AB 20. FEBRUAR: FÄR

IS 2023 | R: Gunnur Martinsdóttir Schlüter | 5 Min. | ab 12

In einem Café in der Innenstadt diskutieren drei Geschäftskollegen über eine zukünftige Investitionsmöglichkeit, als eine Möwe direkt vor ihnen gegen das Fenster des Cafés schlägt.

AB 27. FEBRUAR: A SINGLE LIFE

NL 2014 | R: Job, Joris & Marieke | 2 Min. | ab 0

Als Pia eine geheimnisvolle Schallplatte abspielt, kann sie plötzlich durch ihr Leben reisen.



Seit März 2002 gibt es Shorts Attack mit monatlich neuen Kurzfilmprogrammen in Berlin. Seit 2011 touren sie bundesweit. Im Casablanca werden die Kurzfilmprogramme moderiert – von Bernd und Black mit ihren Stirnlampen.

FREITAG, 21. FEBRUAR, 21:00 UHR

GESELLSCHAFTSSPIELE

► casa.jetzt/shortsattack

Menschen kommen bei Schach, Kunstgenuss, Sport und Party auf erquickliche Weise zusammen. Dabei ändern sich oft unvorhergesehen Parameter: Die Sprache dreht durch, Plüschtiere leiden, Nachbarn benehmen sich daneben, Rätselhaftes wird real und durchgeknallte Physik hat Einfluss auf alles. **8 Filme in 90 Minuten – mit deutschen Untertiteln.**

SHORTS ATTACK IM MÄRZ

OSCAR SHORTS 2025

Wie immer folgen im März die für die Oscars nominierten Kurzfilme: Am **Sonntag, 2. März, 19:00 Uhr** zeigen wir die besten kurzen Spielfilme (an unserem 200. Kurzfilm-Abend – mehr dazu vorne im Heft!) und am **Freitag, 14. März, 21:00 Uhr** die besten animierten Kurzfilme!

SAMSTAG, 8. FEBRUAR, 13:00 UHR

DIE ABENTEUER VON KINA & YUK

IT/FR/CA 2023 | R: G.Maidatchevsky | 88 Min. | ab 0 | empfohlen ab 7

► [casa.jetzt/casakids_kina](#)

Die Arktis. Ewiges Eis, das sich endlos und still über den gefrorenen Ozean erstreckt. Das Überleben an diesem ebenso magischen wie unwirklichen Ort ist eine Herausforderung.

Vor allem für Kina & Yuk, denn die beiden kleinen Polarfüchse werden schon bald zum ersten Mal Eltern. Doch die arktischen Winter sind nicht mehr das, was sie einmal waren. Das Eis schmilzt, und als Yuk eines Tages an der Küste auf die Jagd geht, bleibt er auf einer treibenden Eisscholle gefangen. Voneinander getrennt, müssen die beiden allen Gefahren zum Trotz in unbekannte Gebiete vordringen, in der Hoffnung, rechtzeitig zur Geburt ihrer Jungen wieder zueinanderzufinden.

ACHTUNG: Der CasaKidsClub startet ab jetzt schon um 13 Uhr!

CASA KIDS CLUB

CASA KIDS CLUB



Läuft auch am Sonntag, 23. Februar um 15 Uhr als Familienvorstellung.

SAMSTAG, 22. FEBRUAR, 13:00 UHR

QUATSCH UND DIE NASENBÄRBANDE

DE 2014 | R: Veit Helmer | 79 Min. | empfohlen ab 6

► [casa.jetzt/casakids_quatsch](#)

Die Kinder von Bollersdorf kämpfen mit ihrem Nasenbären Quatsch und verrückten Ideen gegen Konsumforscher, um ihre Omas und Opas zu retten.

Das Leben der Kinder von Bollersdorf könnte so schön sein, wenn der Ort wegen seiner Durchschnittlichkeit nicht von der Gesellschaft für Konsumforschung entdeckt worden wäre. Hier sollen neue Produkte getestet werden. Was den Bollersdorfern gefällt, lässt sich überall gut verkaufen, wissen die Marktforscher. Doch während die Eltern des Ortes begeistert mitmachen, haben ihre Kinder schnell die Rotznasen voll von den lästigen Warentestern. Erst recht, als sie ihre geliebten Omas und Opas ins Heim abschieben wollen, damit der Altersdurchschnitt wieder passt. Das ist ein Fall für die Nasenbärbande! Gemeinsam mit dem pffiffigen Nasenbären Quatsch hecken die Kinder einen cleveren Plan aus: Mit abenteuerlichen Erfindungen und verrückten Weltrekorden wollen sie Bollersdorfs Einzigartigkeit beweisen, damit die Konsumforscher endlich wieder verschwinden...

Läuft auch am Sonntag, 9. Februar um 15 Uhr als Familienvorstellung.

Das Kinoprogramm mit Vorverkauf finden Sie online auf ► www.casablanca-nuernberg.de



f i @CasaNuernberg

KONTAKT | ANFAHRT

Casablanca Filmkunsttheater

Brosamerstraße 12

(Am Kopernikusplatz)

90459 Nürnberg

Kasse: 0911 / 45 48 24

reservierung@casablanca-nuernberg.de

Büro (nicht für Kartenreservierungen!):

0911 / 217 92 46

info@casablanca-nuernberg.de

Mit den Öffentlichen: Haltestelle Aufseßplatz

U-Bahn: Linie 1 oder 11 / Tram: Linie 5 oder 6 / Nachtbus: N8



EINTRITTSPREISE

Cineville Freier Eintritt mit der Abo-Karte! ► cineville.de

Kino 1/3 9,50 €

Kino 2 8,50 €

Ermäßigt 7,00 €

(Mitglieder Casa e.V., Studierende, Schüler:innen, Schwerbehinderte etc.)

U25 (für alle unter 25) 6,00 €

Nürnberg-Pass 4,00 €

Kinder bis 12 5,00 €

Montag ist Kinotag 7,00 € außer Sondervorstellungen

3D / Überlänge > 130 Min. + 1,00 € > 160 Min. + 2,00 €

Kassa blanko: Zahl so viel Du kannst! Montags 16 bis 20 Uhr

Klimaneutral auf
Recycling-Papier gedruckt!



Betreiber: Casa e.V.

1. Vorsitzender: Gerhard Schwarz

Casa
Verein für Kultur mit Courage

Herzlichen Dank an die Förderer des Casablanca: Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg | REINGOLD – Werbung für Menschen & Marken | reingold.media | Und die Vereinsmitglieder & Ehrenamtlichen, die das Kino am Laufen halten!



AB 6. MÄRZ
FLOW



Einer der schönsten Filme der Filmfestspiele von Cannes 2024 und jetzt schon ein heißer Anwärter für die Oscars.

AB 26. MÄRZ

„DIE MENSCHEN KOMMEN UND GEHEN“ – HOTELS IM FILM



In Kooperation mit der Stadtbibliothek Nürnberg und als Teil der dort laufenden Ausstellung zeigt das Casablanca vier der unglaublich vielen Filmklassiker, die in Hotels spielen!

AB 27. MÄRZ

L'AMOUR OUF – BEATING HEARTS



In den 80er-Jahren verlieben sich Jackie und Clotaire, doch seine Kriminalität führt ihn ins Gefängnis – Jahre später kämpft er um ihr Herz.

NYKIYA ADAMS
BARRY KEOGHAN
FRANZ ROGOWSKI

BIRD



AB 20.2. IM KINO!